

KVB 80684 München

An alle Vertragsteilnehmer am Projekt RESIST

**Vorstand**

Ihre Ansprechpartner:

KVB-Servicetelefonie Abrechnung

Telefon: 0 89 / 5 70 93 - 4 00 10

Fax: 0 89 / 5 70 93 - 4 00 11

E-Mail: [Abrechnungsberatung@kvb.de](mailto:Abrechnungsberatung@kvb.de)

Unser Zeichen: VI-HS

06.06.2019

**Innovationsfondsprojekt RESIST:**

**Ende des Interventions- und Abrechnungszeitraums am 30. Juni 2019**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das Innovationsfondsprojekt „RESIST - Resistenzvermeidung durch adäquaten Antibiotikaeinsatz bei akuten Atemwegsinfekten“ läuft zwar noch bis 2020, gleichwohl **endet am 30. Juni 2019** der zweijährige Interventionszeitraum und somit ebenfalls der Abrechnungszeitraum.

**Bitte beachten Sie**, dass die Projektziffer **(GOP 81252) nach dem 30. Juni 2019 nicht mehr abgerechnet** werden kann. Da das Projekt den spezifischen Förderbedingungen des Innovationsfonds unterliegt, ist die Frist für Nachforderungen im Unterschied zur sonst üblichen KV-Abrechnung verkürzt. Es empfiehlt sich also, möglichst alle Leistungen im Rahmen von RESIST innerhalb des aktuellen Quartals abzurechnen. Nachtragsfälle sind mit der Abrechnung des dritten Quartals 2019 einzureichen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

GOP	Leistung	Vergütung	Häufigkeit	abrechenbar durch
81252	Die Programmpauschale (GOP 81252) setzt voraus, dass der teilnehmende Arzt im Abrechnungsquartal <u>mindestens 20</u> Patienten des vdek gemäß des Modellprojekts versorgt hat. Die entsprechende GOP kann für jeden Patienten einmalig im Krankheitsfall abgerechnet werden.	450 €	einmalig	Teilnehmende Ärzte

Datenschutzhinweis: Die Informationen nach Art. 13 und 14 DSGVO finden Sie unter [www.kvb.de/datenschutz](http://www.kvb.de/datenschutz)

Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt noch keine validierten Ergebnisse vorliegen, deuten die bereits verfügbaren Daten darauf hin, dass die gesteckten Ziele erreicht werden können - die Reduktion des Antibiotikaverbrauchs bei Atemwegsinfektionen, insbesondere beim Einsatz von Breitspektrum-Antibiotika wie Cephalosporine und Fluorchinolone. Die endgültigen Ergebnisse werden voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2020 vorliegen. Wir werden hierüber in einer der Ausgaben des KVB FORUMs informieren.

Weitere Informationen zum Projekt RESIST finden Sie im Internet unter [www.kvb.de](http://www.kvb.de) in der Rubrik Abrechnung / Vergütungsverträge / R / RESIST.

Vielen Dank, dass Sie in den vergangenen Jahren das Projekt RESIST und damit eines der ersten Innovationsfondsprojekte unterstützt haben!

Freundliche kollegiale Grüße

gez. Dr. Kromholz  
Vorsitzender des Vorstandes

gez. Dr. Schmelz  
1. stv. Vorsitzender des Vorstandes